

Infos zum Betreuungsrecht

Kostenlose Schulungsreihe von Lebenshilfe und Treffpunkt

Frankenberg – Zu einer kostenlosen Schulungsreihe „Einführung in das Betreuungsrecht“ laden die beiden Betreuungsvereine der Lebenshilfe Frankenberg und des Treffpunkts Frankenberg ein. Die Schulungen finden vom 10. Juni bis zum 16. September nach dem vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration geförderten Hessischen Curriculum für ehrenamtlich Betreuende statt. An neun Schulungsabenden wird grundlegendes Wissen zur Führung einer vom Amtsgericht eingerichteten gesetzlichen Betreuung vermittelt. Die Schulungen sind kostenlos. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat.

„Das Angebot richtet sich an alle Personen, die bereits ehrenamtlich als Betreuer tätig sind, in Zukunft eine Betreuung übernehmen wollen oder sich für das Thema rechtliche Betreuung interessieren“, erklärt Astrid Kunath (Treffpunkt). Neben den Grundlagen des Betreuungsrechts werden weitere betreuungsrelevante Themen wie psychische Erkrankungen und geistige Behinderung und die Themen Pflege und Sozialleistungen nach dem SGB XII behandelt.

Susanne Wihl (Lebenshilfe) weist daraufhin, dass die Teilnehmer im Rahmen der Schulung Gelegenheit haben



Sie laden zur Schulung ein: (von links) Susanne Wihl (Lebenshilfe), Regine Wagner (Amtsgerichtsdirektorin) und Astrid Kunath (Treffpunkt), es fehlt: Betreuerin Frau Grimm (Lebenshilfe).

FOTO: LEBENSHILFE

werden, sowohl die Lebenshilfe-Werkstatt in Frankenberg als auch das Wohnheim des Treffpunktes im Osterweg zu besichtigen.

Neu ins Curriculum aufgenommen wurde das Modul der unterstützten Entscheidungsfindung: „Hierin geht es um die Wahrung der Selbstbestimmung des betreuten Menschen auf Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention.“

Hier die Übersicht über die Module, die montags ab 18 Uhr stattfinden. Es besteht auch die Möglichkeit, einzelne Module zu besuchen:

Modul 1: Vorsorgevollmacht und Ehegattennotvertretungsrecht; Katharina Tils (Rechtsanwältin), 10. Juni,

Martha-Viessmann-Haus, Friedrich-Trost-Straße 4, Frankenberg

Modul 2: Voraussetzungen und gesetzliche Grundlagen der rechtlichen Betreuung; Regine Wagner (Direktorin Amtsgericht), 17. Juni, Treffpunkt Frankenberg, Hainstraße 51

Modul 3: Rechte und Pflichten des Betreuers; Friedrich Vogel (Rechtspfleger am Amtsgericht Korbach), 24. Juni, Martha-Viessmann-Haus, Friedrich-Trost-Straße 4, Frankenberg

Modul 4: Unterstützte Entscheidungsfindung und Aufgabenkreise in der Betreuung; Andrea Franke (Treffpunkt Korbach), 1. Juli, Treffpunkt Frankenberg, Hain-

straße 51

Modul 5: Geistige Behinderung, Schwerpunkt Teilhabe am Arbeitsleben und berufliche Integration; Vorstellung Stellwerk Korbach und Besichtigung Lebenshilfe-Werkstatt Frankenberg; 8. Juli, Martha-Viessmann-Haus, Friedrich-Trost-Straße 4

Modul 6: Vortrag zum Thema Pflege; Joachim Hesse (Pflegestützpunkt des Landkreises) 26. August, Martha-Viessmann-Haus, Friedrich-Trost-Straße 4, Frankenberg

Modul 7: Vortrag über Psychische Erkrankungen und Besichtigung des Wohnheims (Treffpunkt Frankenberg); Dr. med. Regina Dabew (Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Vitos Haina), 2. September, Treffpunkt Frankenberg, Hainstraße 51

Modul 8: Sozialleistungen nach SGB XII, Lea Vesper (Landkreis), 9. September, Martha-Viessmann-Haus, Friedrich-Trost-Straße 4

Modul 9: Vorstellung von Beratungsstellen- und -diensten in und um Frankenberg sowie Ausgabe der Schulungszertifikate; Silvia Paesano (Treffpunkt Frankenberg), 16. September, Treffpunkt Frankenberg, Hainstraße 51.

Anmeldung per Telefon bei der Lebenshilfe, 06451/408 5387, oder beim Treffpunkt, 06451/72430.